

in seiner Gegenwart trinken mußte, zum Zeichen, daß seine Person in Sicherheit wäre.

In der Wüste über Syene traf eben dieser Reisende einen Trupp Araber, die ihm anfänglich Sorge machten. Sie gaben ihm aber den Gruß "Friede sey mit euch" und um ihn ganz zu beruhigen, reichte ihm einer eine Kürbisschaale mit Wasser, woben der Engländer bemerkt, daß das Zusammenessen oder Trinken als ein Pfand der Treue betrachtet werde.

Hingegen kamen einige Araber, deren Oberhaupt mit dem Scheikh zu Teawa in Uneinigkeit lebte nicht in die Stadt des letztern, ob sie gleich Bestellungen bey ihm hatten, um nicht das Brodt des Scheikhs zu essen oder von seinem Wasser zu trinken, womit sie die obwaltende Feindschaft anzeigen wolten. (Bruce Reisen. Th. 2. S. 9. 32, 154.)

Diese Beispiele werden hinreichend seyn, um die von dem Präsektus erzählte Zeremonie für ächt orientalisch zu halten, bey der nur beyde Symbole des Essens und Trinkens in eine Handlung vereinigt waren.

Eben